Datenschutzhinweise für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rechtsamt des Kreises Steinburg

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Steinburg - Der Landrat -
Viktoriastr. 16-18
25524 Itzehoe
Telefon: 04821 / 69 - 0
Telefax: 04821 / 69 - 356
E-Mail: info@steinburg.de

2. Wer ist meine Ansprechperson bei Fragen zum Datenschutz in der Kreisverwaltung?

Der Kreis Steinburg hat eine behördliche Datenschutzbeauftragte. Bei Fragen zum Datenschutz erreichen Sie diese unter folgenden Kontaktdaten:

Postadresse:	Viktoriastr. 16-18 25524 Itzehoe
Besucheradresse:	Lindenstr. 61 25524 Itzehoe
Telefon:	04821 / 69 - 515
Telefax:	04821 / 69 -9 515
E-Mail:	datenschutz@steinburg.de

Bei Fragen zum Datenschutz und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte setzten Sie sich gerne mit unserer behördlichen Datenschutzbeauftragten in Verbindung.

3. Zu welchem Zweck und mit welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten? Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) (schriftliche Einwilligung) bzw. lit. e) (öffentliches Interesse) i.V.m. Abs. 3 lit. b) der Datenschutz-Grundverordnung und nur zu dem Zweck, zu dem sie uns übermittelt oder von uns erhoben wurden, d.h. zur Erfüllung unserer Aufgaben als juristischer Dienstleister des Kreises Steinburg, als Widerspruchsbehörde, als Prozessvertreter in einem Gerichtsverfahren oder als Ausbildungsstelle und als Betreuer des Kreistages und von Gremien.

a. Widerspruchs- und Klageverfahren sowie Haftpflichtfälle/ Schadensersatzansprüche

Ihre persönlichen **Identifikations- und Kontaktdaten** verarbeiten wir zur ggfs. notwendigen Kontaktaufnahme mit Ihnen in einem Widerspruchs- oder Gerichtsverfahren. Zu diesen personenbezogenen Daten gehören insbesondere Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse sowie Telefonnummer und Faxnummer. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6. Abs. 1 lit. a) bzw. lit b) i.V.m. Abs. 3 lit b) DSGVO.

Ebenfalls werden unter Umständen **besondere Kategorien personenbezogener Daten** im Sinne des Art. 9 DSGVO verarbeitet. Dazu gehören vor allem Gesundheitsdaten. Diese erheben und speichern wir nur dann, wenn diese für das spezielle Widerspruchs- oder Gerichtsverfahren erforderlich ist (z.B.: Bewilligung einer Hilfe zur Erziehung für ein Kind im Rahmen der Jugend- und Familienhilfe, Hilfe zur Pflege nach dem SGB 12). Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 9 Abs. 1 lit. a) bzw. lit e) i. V. m. Abs. 3 lit b) DSGVO.

Ihre persönlichen **Bezugsdaten** zum Gegenstand eines Verfahrens (z.B.: Eigentum, Nutzungsrecht, Ausgleich von Haftpflichtschäden usw.) verarbeiten wir zur Prüfung Ihrer daraus resultierenden Rechte und Pflichten. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt aufgrund des Art. 6 Abs. 1 lit. a) bzw. lit e) i. V. m. Abs. 3 lit b) DSGVO.

Darüber hinaus erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind. Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. e) i. V. m. Abs. 3 lit. b) DSGVO.

b. Ausbildungsstelle und Arbeitgeber

Ihre persönlichen **Identifikations- und Kontaktdaten** verarbeiten wir zur ggfs. notwendigen Kontaktaufnahme mit Ihnen im Zusammenhang mit der Anbahnung und/ oder dem Vertragsschluss mit Ihnen als juristische*r Praktikanten, Anwärter*in, Referendar*in oder Auszubildende und Angestellt*innen sowie Beamt*innen. Zu diesen personenbezogenen Daten gehören insbesondere Vor- und Nachname, Adresse, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse sowie Telefonnummer und Faxnummer. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6. Abs. 1 lit. a) und lit. b) DSGVO.

c. Kreistag- und Gremienbetreuung

An dieser Stelle wird zum einen auf die besonderen Datenschutzhinweise für Abgeordnete, Einwohner und Gäste des Kreistages des Kreises Steinburg und zum anderen auf die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Veröffentlichung auf der Plattform „youtube“ verwiesen.

4. An wen geben wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Ihre personenbezogenen Daten, die uns bei der Erfüllung unserer Aufgaben als juristischer Dienstleister des Kreises Steinburg in zulässiger Weise bekannt werden, dürfen wir nur dann an Dritte (z.B. an andere Verwaltungsbehörden oder an die Gerichte) weitergeben, wenn Sie der Weitergabe zugestimmt haben oder wenn die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

Dazu gehören vor allem die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten auf Anforderung eines Gerichts zur dortigen Überprüfung einer Verwaltungsentscheidung in einem Gerichtsverfahren. In diesem Zusammenhang kann auch die Weitergabe an den Verfahrensbevollmächtigten stattfinden. Außerdem werden auch Schreiben mit Ihren personenbezogenen Daten an andere Fachämter zur Einholung einer für die Entscheidung über Ihren Widerspruch oder Klage erforderlichen Auskunft oder Stellungnahme weitergeleitet. Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. e) i.V.m. Abs. 3 lit b) DSGVO.

Im Fall eines Haftpflichtschadens, der dem Kreis Steinburg entstanden ist, werden die personenbezogenen Daten des Schadensgegners an den KSA – Kommunaler Schadensausgleich Schleswig-Holstein – weitegeleitet.

5. Wo werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Die Datenverarbeitung findet grundsätzlich im Inland statt. Lediglich im Zusammenhang mit der VÖ der KT-Sitzungen über den YouTube-Kanal der Kreisverwaltung ist eine Verarbeitung in einem Drittstaat möglich. (Bedingungen siehe entsprechende Datenschutzhinweise.)

6. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Grundsätzlich löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald der Zwecke der Speicherung entfällt (z.B.: nach Abschluss eines Widerspruchs- oder Gerichtsverfahrens). Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

a. Widerspruchs- und Klageverfahren sowie Haftpflichtfälle/ Schadensersatzansprüche

Bei Widerspruchs- und Klageverfahren werden Ihre personenbezogenen Daten aufgrund eventuelle schadensersatzrechtlichen Ansprüche gemäß § 197 Abs. 1 BGB nach 30 Jahren gelöscht.
Im Zusammenhang von haftungsrechtlichen Ansprüchen, die dem Kommunalen Schadensausgleich Schleswig-Holstein – KSA – gemeldet werden, werden Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 199 Abs. 3 BGB nach 10 Jahren gelöscht.

b. Ausbildungsstelle und Arbeitgeber

Bei Bewerbern ist die Löschung der personenbezogenen Daten wie folgt zu unterscheiden. Im Fall des Zurückziehens der Bewerbung werden gemäß Art. 17 DSGVO die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht. Bei bestehender Bewerbung sind Ansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz innerhalb von 2 Monaten schriftlich geltend zu machen (Art. 15 Abs. 4 AGG) und innerhalb von 3 weiteren Monaten einzuklagen (§ 61b ArbGG). Aufgrund von evtl. Verzögerungen im Rahmen der Zustellungen wird ein weiterer Monat für die Aufbewahrung gewährt, so dass die personenbezogenen Daten nach 3 bzw. 6 Monaten gelöscht werden.

Bei ausgeschiedenen Beamt*innen und Anwärter*innen sowie Angestellten, Auszubildenden, juristischen Praktikanten und Referendaren werden die im Rechtsamt des Kreises Steinburg verarbeiteten personenbezogenen Daten nach einem Jahr gelöscht. Für die Aufbewahrung der Personalakte in der Personalabteilung des Kreises Steinburg gelten die entsprechenden Aufbewahrungsfristen nach dem LBG bzw. BGB.

c. Kreistags- und Gremienbetreuer

An dieser Stelle wird zum einen auf die besonderen Datenschutzhinweise für Abgeordnete, Einwohner und Gäste des Kreistages des Kreises Steinburg und zum anderen auf die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Veröffentlichung auf der Plattform „youtube“ verwiesen.

7. Was sind Ihre Rechte als betroffene Person der Datenverarbeitung?

Als betroffene Person der Datenverarbeitung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO

- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO und
- Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des LDSG.

8. Widerrufsmöglichkeit Ihrer Einwilligungserklärung

Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Ein Widerruf ist jedoch nur für die Zukunft wirksam Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt. Den Widerruf Ihrer Einwilligung richten Sie bitte an:

Kreis Steinburg – Der Landrat
Rechtsamt
Viktoriastraße 16-18
25524 Itzehoe

9. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. In Schleswig-Holstein ist die Aufsichtsbehörde die Landesbeauftragte für Datenschutz im Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz (ULD) in Kiel mit folgenden Kontaktdaten:

Landesbeauftragte für Datenschutz
Holstenstraße 98
24171 Kiel,
Telefon: 0431 988-1200,
E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de.

10. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Verwaltungsverfahrens erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Im Regelfall sind diese Daten offensichtlich erforderlich.

11. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir treffen in den einzelnen Verwaltungsverfahren grundsätzlich keine vollautomatisierten Entscheidungen gem. Art. 22 DSGVO. Ebenso führt die Kreisverwaltung kein Profiling durch.